

Protokoll	
Sitzung vom:	29. Januar 2015
Ort:	Bürgerzentrum Wiblingen
Gremium:	RPG Wiblingen
TeilnehmerInnen:	Kann eingesehen werden
Entschuldigt:	Frau Häufele, Frau Goller-Nieberle, Herr Dr. Roth, Frau Lampka-Heinemann, Herr Heinemann, Frau Gugel, Herr Bammel, Herr Merkke, Herr Einberger, Frau Bantle
Moderation:	Herr Schwegler
Protokoll:	Frau Wegele-Hehl
nächstes Treffen:	26. Februar 2015

Herr Schwegler begrüßt das Gremium und die Mitglieder des Bürgerkreises Verkehrsberuhigung Wiblingen.

TOP 1

Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27. November 2015

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Genehmigung der Tagesordnung

Da Herr Heinemann heute nicht anwesend ist, wird der Tagesordnungspunkt 3 "Stadtgartenprojekt" vertagt.

TOP 2

Parkflächen in der Donautalstraße

Tempo 30 im Bereich der Fahrradsicherheitsstreifen

An die Verkehrsplanung gingen 2 Anfragen bezüglich Schaffung von **Kurzzeitparkflächen mit Parkscheibe**. Die vorgesehenen Maßnahmen wurden zur Diskussion an die RPG weitergegeben:

- 4 Kurzzeitparkplätze in der Donautalstraße mit Parkscheibe (Parkdauer von 2 Stunden) geltend zur Öffnungszeit der Apotheke und der Arztpraxen.
- 2 Kurzzeitparkplätze in der Hauptstraße mit Parkscheibe (Parkdauer 0,5 Stunden); geltend zur Öffnungszeit der Bäckerei Geiselman.
-

Dieses Thema wird im Gremium diskutiert und festgestellt, dass diese Maßnahme die Situation sicherlich entspannen würde. Angedacht ist beim Bau des neuen Alten- und Pflegeheims ein großer Parkplatz, der sicherlich auch zur Problemlösung beitragen könnte.

Tempo 30 im Bereich der Fahrradsicherheitsstreifen

Mitglieder des Bürgerkreises Verkehrsberuhigung nehmen an der heutigen Sitzung teil. Zuerst geht ein Dank an die Verkehrsplanung der Stadt Ulm und an die RPG Wiblingen für die Unterstützung. Teilnehmer des Bürgerkreises berichten über die positive Situation seit der Tempo 30-Regelung in Wiblingen. Den Anwohnern der Hege, der Hauptstraße, der Donautalstraße, der Ulmer Straße und des Jägerwegs ist es seither wieder möglich sicherer aus ihren Garagen und Grundstückszufahrten zu kommen. Der Verkehr läuft allgemein gut, es ist seither wesentlich ruhiger geworden. Die jetzige Situation bedeutet für Kinder und ältere Menschen eine höhere Sicherheit beim Überqueren der Straßen.

Festgestellt wird, dass der Verkehr innerhalb des Ortskerns seit dieser Regelung etwas abgenommen hat.

Ärgerlich ist nur die Ignoranz vieler Verkehrsteilnehmer. Hier könnten Radarkontrollen am Ortseingang und Ortsausgang sinnvoll sein. Die RPG Wiblingen fordert 2 stationäre Anlagen (am Ortseingang von Ulm kommend und am Ortseingang von Unterkirchberg kommend). Ein entsprechender Antrag wird formuliert. Zuvor wird zur nächsten Sitzung der Leiter des Polizeiposten Wiblingen, Polizeihauptkommissar Herr J. Brugger, eingeladen und zu diesen Maßnahmen befragt werden.

Zur Sprache kam auch ein Widerspruch gegen Tempo 30 in Wiblingen mit 69 Unterschriften. Diese ging an Oberbürgermeister Herrn Gönner und das Regierungspräsidium Tübingen. Da es sich hier um ein laufendes Verfahren handelt, wird abgewartet.

Zebrastreifen in der Biberacherstraße

In der Biberacherstraße, vor dem Gebäude 87 befindet sich ein Zebrastreifen, der durch die neuen Müllhäuschen relativ schlecht eingesehen werden kann. Hier hat sich auch schon ein Unfall mit einem Kind ereignet. Nun stellt sich die Frage inwieweit der Zebrastreifen Sinn macht.

Dieses Thema wird vom Gremium diskutiert und kam zu folgendem Beschluss: Nachdem sich in der Biberacherstraße keine Schule mehr befindet, kann der Zebrastreifen entfernt werden.

TOP 3

Projekt "Stadtgarten"

Dieser Tagesordnungspunkt wird vertagt, da Herr Heinemann dieses Thema vorbereitet hat und heute nicht anwesend ist.

TOP 4

Berichte und Informationen

Bericht aus dem Gemeinderat

- Leginollen

Herr Jukov berichtet über ein Treffen mit Herrn Eberhardt vom Gesundheitsamt. Legionellen sind immer meldepflichtig, die Mieter müssen immer informiert werden. Erfolgt diese Information nicht, kann eine Zivilklage gegen den Vermieter erfolgen.

- Flüchtlinge

Herr Jukov erläutert nochmals die Standorte für die Flüchtlingsunterkünfte: Zeitnah ist ein angemietetes Haus im Schultze Delitzsch Weg angedacht. Langfristig ist eine Unterkunft im Bereich Eschwiesen vorgesehen.

- Rodung des Waldstücks

Herr Kuntz berichtet über die Rodung eines Waldstücks (nähe Aldi). Das staatliche Forstamt informierte, dass diese Bäume von einer Fäulnis befallen waren. Im Frühjahr wird dieses Stück wieder aufgeforstet.

- Vielfältig - bunt - weltoffenes Ulm

Am Samstag 07. Februar findet ab 15.30 Uhr ein Sternmarsch auf den Münsterplatz statt. Um 16.00 Uhr dort Kundgebung. Entsprechende Einladungen wurden über die Verteiler verschickt.

Berichte aus den Arbeitskreisen

- AK Leben und Wohnen im Alter in Wiblingen

Die Bedarfserhebung vom Oktober wurde ausgewertet. 24 Hilfesuchende haben sich gemeldet. Es wird kein allgemeiner größerer Handlungsbedarf gesehen. Einzelanfragen können an die Organisierte Nachbarschaftshilfe weitergeleitet werden.

Das nächste Treffen des AK findet am 10. Februar 2015 um 19.00 Uhr statt.

- AK Wiblinger Museum

Das nächste Treffen findet am 19. Februar 2015 um 19.30 Uhr im BZ Wiblingen statt.

- AK Flüchtlinge

Das nächste Treffen findet am 11. Februar 2015 um 18.30 Uhr im Bürgertreff statt.

Bericht aus der Stadtteilkoordination

- Spielplatzeinweihung

Die offizielle Einweihung des Spielplatzes in der Biberacher Straße findet am 15. April 2015 um 15.30 Uhr statt. Veranstalter sind die Abtl. Grünflächen und die RPG Wiblingen.

TOP 5

Verschiedenes

- Sägefeldhalle

Suche nach weiteren Nutzern der Halle

-Bürgertreff-Jubiläum

Das Bürgertreff-Jubiläum findet am 05. Februar um 19.00 Uhr statt.

- Rückstau im Abfluss

An der Weihung in Höhe des Merkle-See bildet sich im Abflussrohr wieder ein größerer Rückstau. Das Rohr ist bis auf 10 cm voll.

- Reparaturcafe in Unterweiler

Nächster Termin für das Reparaturcafe in Unterweiler ist der 19. Februar .
Anmeldung ist erforderlich.

- Parkplatzsituation rund ums Bürgerzentrum

Die Situation ist im Moment sehr unbefriedigend. Es gibt fast keine Parkmöglichkeiten mehr. Der Reweparkplatz steht nur noch für Rewe-Kunden zur Verfügung. Der Parkplatz bei der Turnhalle ist mittlerweile auch überfüllt und oft überschwemmt. Herr Kuntz wird sich der Sache annehmen.

Ende der Sitzung gegen 21.30 Uhr

fdP

Birgit Wegele-Hehl